



Medieninformation 22.09.2018

Mehr Forschung in Energiefragen – Windkraftbranche stiftet Juniorprofessur an Universität Paderborn

Das Kompetenzzentrum für Nachhaltige Energietechnik (KET) an der Universität Paderborn bekommt Verstärkung: Zum Wintersemester 2019/20 soll eine Juniorprofessur für Energiesystemtechnik eingerichtet werden. Möglich macht es die heimische Windkraftbranche, die dafür mindestens sechs Jahre lang jeweils 70.000 € zur Verfügung stellt.

Prof. Dr. Johannes Blömer, Vizepräsident für Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs an der Universität Paderborn, nahm die Stiftungsurkunde am Rande der Feierlichkeiten zur 100 %-Ökostrom-Quote im Kreis Paderborn von Johannes Lackmann und Friedbert Agethen entgegen (22.09.2018). Prof. Dr. Blömer bedankte sich: „Wir freuen uns, dass das Kompetenzzentrum für Nachhaltige Energietechnik durch das Engagement der Erneuerbare Energien-Branche gestärkt wird.“

Die WestfalenWIND-Mitgründer und Geschäftsführer Johannes Lackmann und Friedbert Agethen sind Initiatoren der Juniorprofessur. Sie sind überzeugt, dass das KET helfen kann, die energietechnischen Herausforderungen der Zukunft zu lösen. Vorrangig gehe es darum, die Erneuerbaren Energien in das Gesamtsystem zu integrieren – einschließlich der Kopplung der Sektoren Strom, Wärme und Mobilität.

Für die Forschung sei es dabei sehr hilfreich, dass am KET die Bereiche Elektrotechnik, Informatik und Mathematik sehr gut interdisziplinär zusammenarbeiteten.

Die WestfalenWIND GmbH kooperiert schon länger auf verschiedenen Ebenen mit Einrichtungen der Universität Paderborn. So zum Beispiel bei den Themen Rechenzentren in Windkraftanlagen und „Power to heat“.

Die Besetzung der Juniorprofessur erfolgt gemäß den Bestimmungen des Hochschulgesetzes des Landes NRW und der Berufsordnung der Universität Paderborn.

Bildunterzeile:

Im Rahmen der 100% Ökostrom-Party übergab WestfalenWIND-Geschäftsführer Johannes Lackmann die Stiftungsurkunde an Uni-Vizepräsident Prof. Dr. Johannes Blömer. Landrat Manfred Müller (rechts) und Kerstin Haarmann vom LEE OWL freuen sich, dass das Kompetenzzentrum für Nachhaltige Energietechnik durch die Juniorprofessur gestärkt wird.

Medienkontakt WestfalenWIND GmbH:

Unternehmenssprecher Daniel Saage

Fest: 0 52 51 – 68 25 814

Mobil: 0177 – 84 85 86 8

d.saage@westfalenwind.de